



Propst Anton Höslinger (4. v. r.) und rund 70 Bischöfen der Ostkirche, zum Abschluss ihres Stiftbesuches.

Foto: Stift Klosterneuburg/Walter Hanzmann

Bischöfe der Ostkirchen Europas kamen zu Besuch

KLOSTERNEUBURG. Das Stift Klosterneuburg hieß kürzlich hochrangige Vertreter der katholischen Ostkirchen Europas willkommen. Im Rahmen der von 8. bis 11. September in Wien stattfindenden Vollversammlung der Bischöfe der katholischen Ostkirchen Europas besuchten rund 70 Teilnehmer das Augustiner-Chorherrenstift an der Donau. Propst Anton Höslinger begrüßte die Gäste mit den heiligen Augus-

tinus zugeschriebenen Worten: „Einigkeit in den notwendigen Dingen, Freiheit in Zweifelsfällen, Nächstenliebe in allen Dingen.“ Er erinnerte auch an den heiligen Leopold III., Gründer des Stiftes, der in schwierigen Zeiten als Friedensstifter wirkte. Nach einem Empfang im Kuppelsaal mit Stiftssekt und musikalischer Umrahmung fand der Abend seinen Ausklang bei einem Essen im Stiftsrestaurant.